

Rubrik „FdU Forum der Unabhängigen“

MZ vom 1.3.2012

Ratstelegramm GGR vom 22.2.2012 Einzonung der Lättere

Als wichtigstes Geschäft hat der GGR dieser Landeinzonung zugunsten einer städtischen Grossüberbauung zugestimmt. Vor Jahren schon wurde anlässlich einer Volksabstimmung diese Einzonung eindeutig abgelehnt. Seither haben sich die Gegenargumente noch erhärtet. Es wurde nun einwandfrei festgestellt, dass die Deponie in der ehemaligen Lehmgrube mit giftigen Abfällen belastet und der Hang rutschgefährdet ist. Mit der neuen Gemeindeverfassung hat man die Volksrechte gestutzt. Ein solcher Einzonungsentscheid mit folgenschweren Auswirkungen gehört vor die Volksabstimmung. Mittels Sammeln von mindestens 300 Unterschriften in 40 Tagen wird dies ermöglicht. Schon anlässlich der Vernehmlassung haben wir das **Referendum** angekündigt. In diesen Tagen stecken wir deshalb Unterschriftenkarten in die Briefkästen, enthaltend Gründe für die Ablehnung dieser Massnahme. Auf unserer Internetseite www.fdu-zollikofen.ch → „Aktuell“ sind diese im Einzelnen dargelegt (genügend Bauland eingezont, Ausnützungsziffer aufgehoben, Lebensqualität, Verkehr, Umwelt, sehr hohe Infrastrukturkosten zu Lasten der Gemeinde, minimalste Mehrwertabschöpfung u.a.m.).

Wir rufen deshalb die Bevölkerung auf, macht von diesem demokratischen Recht Gebrauch!

Der Vorstand